

Bisingen

CDU Bisingen/Grosselfingen: 18.15 Uhr Baumpflanzaktion „Mein Baum fürs Land“ mit Revierleiter Wilhelm Grundler und Nicole Hoffmeister-Kraut, Treffpunkt Schützenhaus Bisingen, 20 Uhr Kreisvorstandssitzung, Schützenhaus

Bürgerauto Fleckahopser: 8.30-10.30 Uhr, Anmeldung für Fahrten, Tel. 07476/9145006; Handy-Nr. des Fahrers 0176/43334880

Gemeindebücherei: 15-17 Uhr
Grüntutannahme Firma Rieber Wessingen, Am Zollernbahnhof 7: 7.30-16.30 Uhr

VEREINE

TSV Bisingen: 19 Uhr Hauptversammlung, Hohenzollernhalle, 19.30 Uhr Rückenschule/Wirbelstulengymnastik, Vereinshalle Thanheim

TSV Steinhofen: 17 Uhr HitsForkids, 18.15 Uhr Step-Aerobic, Turnhalle Steinhofen

FC Thanheim: 17 Uhr Walkingtreff, Vereinshalle Thanheim

FC Weststube: 19 Uhr Rückenschule, Turnhalle Wessingen

Shooting Boots Zollernalb: 19 Uhr Line-Dance Gruppe, Bürgerhaus Zimmern

CORONA-SCHNELLTESTS

Hohenzollern-Apotheke Bisingen: 8-9.30 Uhr PCR-/Schnelltest auf Selbstzahlerbasis. Termine unter www.corona-schnelltest-zollernalb.de und 9.30-12.30 Uhr Covid- und Grippe-Impfungen, Termine online buchen unter www.ertelt.de oder Tel. 07476/94655956

Grosselfingen

Gemeinderat Grosselfingen: 19 Uhr Sitzung, Rathaus

Bürgermeisteramt: 7.45-11.15, 15-18 Uhr

Kinder- und Jugendbüro: 12.30-14 Uhr

Forum Älterwerden St. Hubertus: Fahrten für Senioren, Tel. 07476/7438 (S. Beck); 07476/7834 (G. Kittelberger) oder 07476/7362 (M. Beck)

Zeitwägel: 14.30-16.30 Uhr, Hier finden Sie Menschen, die Ihnen zuhören“, Dorfplatz gegenüber Bäckerei Schweizer

VEREINE

FC Grosselfingen: 20 Uhr Damengymnastik, Turnhalle Grosselfingen

Tanz in den Mai im Big-Band-Sound

Gala Die „Big Band Connection 74 Haigerloch“ und der Musikverein Bisingen hatten zu einem äußerst unterhaltsamen Abend in die Hohenzollernhalle in Bisingen eingeladen. *Von Antonia Lezerkoss*

Let's dance! Swingender Rhythmus und ein fulminanter Streifzug durch alle Musikstile, von Walzer über Tango, Samba, Rumba, Cha-Cha-Cha und Boogie-Woogie, dargeboten von der Big Band Connection 74 Haigerloch/Jazz-Company Haigerloch e.V. unter Leitung von Thomas Nell, verwandelten am Samstag die festlich geschmückte, gute Stube Bisingens in einen stimmungsvollen Tanzpalast.

Das attraktive Programm des Abends mit Sektempfang, leckerem, italienischem Büfett (serviert vom Patron der Reiterstube, Francesco Schirru, und seinen Mitarbeitern) und tanzbarer Live-Musik hatte scharenweise tanzfreudiges Publikum aus dem gesamten Umkreis nach Bisingen gelockt, das sich in edlem Zwirn und eleganter Robe in geselliger Runde bei flotten Swingklassikern, aber auch moderner und grooviger Rock-, Jazz-, Soul- und Latin-Musik und stilvollen Gesangstiteln bestens unterhielt und bei gepflegter Tanzmusik aus aller Welt vergnügt das Tanzbein schwang.

Ein Walzer zum Auftakt

Denn wenn die Big Band Connection 74 ihr Publikum mit Esprit, Spielfreude und Charme in die musikalische Welt des Swings, Tangos, Bossa Novas, Rocks, Walzers und mehr entführt, hält es dieses nicht lange auf den Sitzplätzen. Moderatorin Annemarie Potyka musste das Publikum nicht lange bitten. Schon bei den ersten Tönen eroberten die Tänzer das Parkett. Wie bei allen großen Bällen, war es auch hier ein Walzer – „Tulpen aus Amsterdam“ –, mit dem der Eröffnungsspektakel gespannt wurde. Und die schick gekleideten Damen und Herren zeigten, was sie können. Der Big-Band-Sound swingte und



Die Gäste ließen sich nicht lange bitten. Das Tanzparkett in der Hohenzollernhalle blieb nie leer.

Foto: Antonia Lezerkoss

pulsierte, die rhythmischen Akzente saßen, und das ging immer wieder in die Beine der Tanzbegeisterten.

Die Musiker bewiesen ein ums andere Mal ihre Klasse und stilistische Variabilität, sei es in der Lockerheit von Songs wie „How sweet it is“ (Lisa Nell) oder „Mack the knife“, in gefühlvollen Stücken wie dem eingeleiteten „Something stupid“ (Benny Gaus/Patricia Nell) im Duo oder den verträumten Titeln wie „Moonriver“ und „Summerwind“ (Benny). Als Solisten an ihren Instrumenten glänzten Maik Merle (Schlagzeug), Michael Hämmerle (Trompete), Daniel Stehle (Flügelhorn), Jochen Schlotter und Hardy Schwarz (Posaune) sowie Ralf

Merz mit feurigem Tango am Akkordeon.

Dank der Vielzahl der Instrumente können die Musiker mannigfache Richtungen abdecken. Ob nun Jive, Swing, Bossa Nova, oder bei den Tanzstilen: Die enorme Spielfreude der Band, ihr brillantes Zusammenspiel, ihr musikalischer Enthusiasmus und Drive sprangen sofort über und ließ das Publikum – auch dank der klug zusammengestellten, mitreißenden Musikauswahl – zu den verschiedensten Rhythmen über die großzügige, nie leere Tanzfläche anmutig gleiten, lebhaft swingen, kultigen Mambo zelebrieren oder übermütig jiven, beaten und rocken. Als „Special guests“ waren Max Ludwig und

Vera Gerster vom TTC Rot-Gold Tübingen (siehe Infokasten) die Überraschung des Abends. Er in Schwarz, sie in einem zartgrün leuchtenden Kleid, entfachten als hochklassige Tänzer ein wahres Feuerwerk. Elegant, voller Spannung und mit scheinbarer Leichtigkeit boten Tänzerin und Tänzer eine faszinierende, nahezu akrobatische Tanzshow mit einer genau zur Musik und zum Tanzpartner abgestimmten Choreografie.

Willkommen waren am Samstagabend aber auch die kleinen Verschnaufpausen. Sie boten neben der Gelegenheit zu einem netten Plausch mit den Tischnachbarn auch die Möglichkeit, sich mit den kulinarischen Köst-

lichkeiten zu stärken und die von den dienstbaren Geistern des Musikvereins Bisingen servierten Getränke zu genießen.

Zwei Profis auf dem Tanzparkett

Der Tanz-Turnier-Club Rot-Gold Tübingen e. V. (kurz: TTC Tübingen) ist ein Sportverein, der sowohl Turniertänzer im Standard- und Lateintanz unterrichtet, als auch verschiedene Breitensporttänze.

Der TTC Tübingen wurde im Jahr 1972 gegründet und in den Tanzsportverband Baden-Württemberg (TBW) aufgenommen.

Wechsel im Vorstand

Förderverein Martina Neth übergibt die Kasse an Johannes Wenzel.

Steinhofen. 47 Mitglieder hat der Förderverein des FC Steinhofen. Vorsitzender ist Siggie Konnerth. Schriftführerin Karin Legnaro berichtete in chronologischer Reihenfolge über die Veranstaltungen. Das Maibaumfest war nach der Corona-Pause ein voller Erfolg. Ebenso die Sportwoche mit 63 Jugendmannschaften. Diese große Teilnehmerzahl zeige, dass der FC einen guten Ruf als Turnierausrichter hat. Martina Neth stellte die Zahlen der ausgeglichenen Kasse vor. Sie gibt ihr Amt ab. Siggie Konnerth dankte ihr für die geleistete Arbeit. Dimitrios Ioakimidis und Hans-Georg Buckenmaier hatten die Kasse geprüft. Johannes Wenzel übernimmt die Aufgabe des Kassensführers. wo

Frag doch mal die E-Jugend

FC Steinhofen Warum ein Fernsehteam in der Klingenbacharena in Steinhofen drehte.

Steinhofen. Bilanz und Wahlen standen beim FC Steinhofen an. Der Verein hat knapp 400 Mitglieder (genau 392). Andreas Legnaro, Vorstand Verwaltung und Organisation, lobte die erfolgreiche Jugendarbeit. Ihm ist es wichtig, jüngere, engagierte Mitglieder zu motivieren und ihnen Verantwortung zu übertragen.

Kim-Marvin Schmidt, Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, hatte alle Termine aufgelistet: vom Frühjahrsputz rund ums Sportheim, über den Schnuppertag für Jugendspieler bis hin zur Sportwoche. Sponsoringleiter Christof Werner bedankte sich bei den Sponsoren. Neue sind immer willkommen. Ohne Partner sei eine erfolgreiche Vereinsarbeit kaum möglich.

Armin Killmaier, Vorstand Sport, informierte über Änderungen der Fußballbezirke. Ab 1. Juli 2024 werden die Bezirke neu auf-

geteilt. Damit wird der Verein der Landesliga 3 zugeordnet. Auch bei der Jugend gibt es Veränderungen. Der Verein hat derzeit vier Schiedsrichter. Günter Wagner, Kim-Marvin Schmidt, Claudius Strobel und Stephan Bechtig, jüngere, engagierte Mitglieder zu motivieren und ihnen Verantwortung zu übertragen.



Beim FC Steinhofen läuft es, auch dank des engagierten Vorstandsteams, rund. Foto: Elisabeth Wolf

schaft zeichnet aus, dass auch neben dem Platz die Kameradschaft gepflegt wird. So beteiligen sich die Spieler aktiv bei den Veranstaltungen des Vereins. Auch werden Mannschaftsabende im Sportheim oder beim Kegeln organisiert. Auch gemeinsame Besuche beim Handball oder bei der

TSG Balingen stärken das Miteinander. Ipek ist stolz auf diesen Zusammenhalt. Er dankte den Trainern, Spielern, Ausschussmitgliedern, Vorstand, AH, Green Team und Armin Richert für die Unterstützung.

Armin Killmaier informierte zudem über den Jugendbereich. Derzeit sind alle Jugendmannschaften (außer der A-Jugend) im Spielbetrieb. Bis zur D-Jugend vereinsigen, im C- und B-Jugendbereich teilweise in Spielgemeinschaften. Auch die Juniorinnen-Teams hätte sich gut etabliert. Bei den Bambini herrsche großer Zulauf. Möglich wird das alles mit einem Trainerstab von 26 Trainerinnen und Trainern.

Vor kurzem sei ein Fernsehteam für die Sendung „Frag doch mal die Maus“ in der Klingenbacharena gewesen. Dabei stand die E-Jugend vor der Kamera. Die AH leitet Ferdinand Dompson. Er

lobte besonders das kameradschaftliche Miteinander. Volker Koch sorgte bestens für das leibliche Wohl. Michael Michaelidis, zuständig für die Finanzen, informierte über die geplante Hangsanierung, die dringend ist. Kai-Uwe Schweiger und Jochen Trinks hatten die Kasse geprüft.

Das Ergebnis der Wahlen: Vorstand Sport ist Armin Killmaier, Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation Kim-Marvin Schmidt, Jugendkoordinator Flo Fiedler, Sponsoringleiter Christof Werner, Wirtschaftsleiter Volker Koch, Beisitzer sind Jürgen Fecker und Colin Killmaier, Kassensprüfer Jochen Trinks und Kai-Uwe Schweiger.

Andreas Legnaro dankte Armin Richert für die langjährige Arbeit im Vorstandsteam des FC. Armin Richert und Ahmet Ipek hatten sich nicht mehr zur Wahl gestellt. Elisabeth Wolf

Maifest

Feuerwehr stellt den Maibaum

Wessingen. Die Feuerwehr Wessingen lädt zum Maibaumstellen. Am kommenden Sonntag, 30. April, um 17 Uhr beginnt die Hockete im Festzelt auf dem Wessinger Dorfplatz. Punkt 17.30 Uhr wird dann mit musikalischer Begleitung des Musikvereins Zimmern der geschmückte Maibaum vor dem Rathaus aufgestellt. Anschließend ist gemütliches Beisammensein im bewirteten Festzelt. Heiße Rote sowie Currywurst und diverse Getränke werden angeboten.

Reiter haben an Wanderrittstrecke ihre Freude

Grosselfingen. Der Reit- und Fahrverein Grosselfingen hatte zum Wanderritt eingeladen. Der Wanderritt startete bei gutem Wetter, auch der kleine Regenschauer am Nachmittag konnte die gesellige und lockere Stimmung der Reiter aus den verschiedensten Regionen nicht trüben. 70 Reiterinnen und Reiter fanden sich mit ihren Pferden auf dem Gelände ein. Gestartet wurde zwischen 9 und 12 Uhr. Für die Verpflegung war gesorgt.

Für die gut vorbereitete Reitstrecke und die hervorragende Organisation gab es viel Lob und Anerkennung. Im Reiterstüble

und auf der Hälfte der Wanderrittstrecke bei Weilheim gab es Möglichkeiten zur Stärkung. Die Teilnehmer waren sich einig. Die Strecke war gut gewählt, wenig Schotterwege, sehr viele Wiesenwege. Auch weniger geübte Reiter hatten an der Strecke Ihre Freude. Die eingebauten Hindernis- und Galoppstrecken konnten bei Bedarf umritten werden. Nach dem Wanderritt trafen sich die Reiter zum gemütlichen Beisammensein. Die größte Gruppe kam aus Michelfeld, die Reiter mit der längsten Anreise waren Klaus Joneleit und Ehefrau, sie waren 683 Kilometer weit gefahren. wo



Die jüngste Teilnehmerin war Sarah Bodmer (elf Jahre), der älteste Teilnehmer Heinz Dehner (84 Jahre). Foto: Elisabeth Wolf

TSV Bisingen hat Hauptversammlung

Bisingen. Der TSV Bisingen lädt alle Verantwortlichen des Haupt- und Sportausschusses, Übungsleiterinnen und Übungsleiter und Mitglieder zur Hauptversammlung ein. Diese findet am Mittwoch, 26. April, um 19 Uhr in Bisingen in der Hohenzollernhalle, Kleiner Saal, statt.

OGV-Kreisverband tagt in Grosselfingen

Grosselfingen. Der Kreisverband für Obst, Garten und Landschaft (KOGL) hat Hauptversammlung am Freitag, 28. April, um 19.30 Uhr in der „Krone“ in Grosselfingen.